



Pressemitteilung

Elmshorn, 14.03.2024

Elmshorn feiert die Internationalen Wochen gegen Rassismus

Vom 11. bis 24. März 2024 finden die Internationalen Wochen gegen Rassismus in Elmshorn statt. Das stadtweite Programm, zu dem auch das Frühlingsfest der Vielfalt am 23. März auf dem Alten Markt zählt, soll Begegnung und Austausch fördern. „Elmshorn zeigt sich immer wieder als weltoffene Stadt“, betont Erster Stadtrat Dirk Moritz. „Und insbesondere eine weltoffene Stadt muss sich gegen Rassismus stellen.“ Offizielle Zahlen gebe es nicht, aber geschätzt hätten rund 50 Prozent der Elmshornerinnen und Elmshorner einen Migrationshintergrund, so der Erste Stadtrat.

Dieser hohe Bevölkerungsanteil spiegelt sich auch in der großen Beteiligung an den Internationalen Wochen gegen Rassismus wider. „Wir haben ein ganz vielseitiges Programm zusammengestellt“, sagt Integrationskoordinatorin Kerstin Riedel-Walsemann stellvertretend für das Elmshorner Bündnis für Toleranz und Vielfalt – gegen Rassismus. „Es beinhaltet Geschichte, Kultur live mit Anna Haentjens im Haus 13, ein Fußballturnier, internationale Treffen für Kinder und Jugendliche, das Seminar Fit gegen diskriminierende Äußerungen, ein Frauenfrühstück oder auch eine Filmvorführung.“

Höhepunkt ist das Frühlingsfest der Vielfalt am Samstag, 23. März, von 12 bis 17 Uhr auf dem Alten Markt. Verschiedene kulturelle Traditionen fließen auf und neben der Bühne ein, außerdem gibt es kulinarische Leckereien und Musik, Trommeln, Begegnungen und Informationen sowie Bewegungs- und Kreativangebote für Kinder. „Wir haben uns mitten in der Einkaufsmeile platziert, um möglichst viele Passanten einzufangen“, so Riedel-Walsemann.



Sie konnte in diesem Jahr auch die Medienkapitän GmbH für die Internationalen Wochen gegen Rassismus gewinnen. Die Elmshorner Werbeagentur hat passend zum bundesweiten Thema „Menschenrechte für alle“ ehrenamtlich 14 „Reels“, also kleine Videos, zu den UN-Menschenrechten produziert, die als Countdown auf dem Instagram- und Facebook-Blog „@wir.sind.elmshorn“ veröffentlicht werden. „Wir wollen Hate Speech und Diskriminierung im Netz entgegenwirken“, sagt Medienkapitän Alex Matzewitz.

Das vollständige Programm und weitere Informationen finden Interessierte unter der Internetadresse: www.elmshorn.de/internationale-wochen-gegen-rassismus.

Bildunterschrift

In Elmshorn steht ein breites gesellschaftliches Bündnis hinter den Internationalen Wochen gegen Rassismus. Foto: Torben Hinz, Stadt Elmshorn

Kontaktperson im Fachamt
Frau Kerstin Riedel-Walsemann
Amt für Soziales | Integrationskoordinatorin
T +49 (0) 4121 / 231 – 475